

## Nadelspitz Ostseite 5- bis 8

Grazer Bergland

### Charakteristik:

Der Nadelspitz hat an sich für jeden etwas zu bieten: von leichteren/mittelschweren Mehrseillängentouren wie die Südkante, die Südwestkante und den Fuchswirtweg oder schwierige lange und kurze Routen in der Westwand. Erst in letzter Zeit sind auf der Ostseite, rechts der Abseilpiste einige neue Klettereien entstanden: meist ein bis zwei Seillängen lang, perfekt abgesichert (oft auch etwas übertrieben) und in henkelfreudigem, festem Fels. Aufgrund der doch beträchtlichen Routendichte in diesem Bereich auf der Ostseite kann man durchaus von einem kleinen aber feinen (schattigen) Klettergarten sprechen.

<b>Routen &amp; Schwierigkeit</b>		<b>Kinderfreundliche Routen:</b> mit Toperope möglich	
<b>Gesamtroutenanzahl</b>	10	<b>Absicherung:</b> Bohrhaken	
<b>bis Schwierigkeitsgr. 3:</b>	0	<b>Besuchersfrequenz:</b> Verschieden, die Kletterer verteilen sich in der Regel aber gut auf die vielen Routen von Nadelspitz und Rampenwulst	
<b>Schwierigkeitsgrad 4-6</b>	5	<b>Wandausrichtung:</b> ost	
<b>ab Schwierigkeitsgrad 7</b>	5	<b>Stützpunkte:</b> keine	<b>Karte:</b> ÖK 134 - Passail
<b>Talort:</b> Mixnitz (447m)		<b>Ausgangspunkt:</b> Parkplatz Bärenschützklamm (von Mixnitz aus beschilderte Zufahrt)	

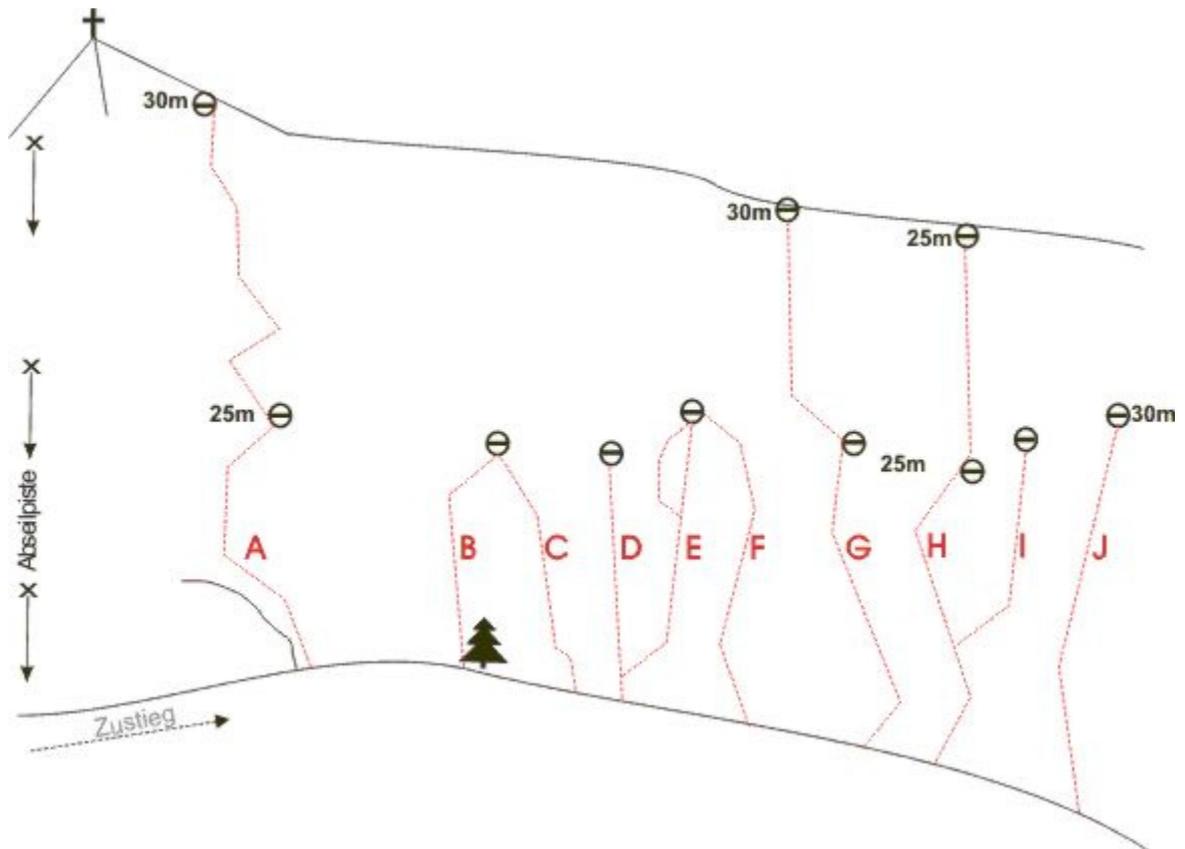
### Zustieg:

Vom Parkplatz entlang des markierten Wanderweges in Richtung Bärenschützklamm taleinwärts bis nach der 3. Brücke eine gefaßte Quelle mit Holztrog erreicht wird. Hier zweigt rechts ein steiler unbezeichneter Hohlweg ab, der zu einer Forststraße aufwärts führt, welche überquert wird. Man verfolgt den Waldweg bis zu dessen Ende kurz nach einem markanten Felsblock im Wald, hier setzt ein kleiner Jagdsteig an (linkshaltend!), der kurz darauf zum Wandfuß des Nadelspitz (links) und des Rampenwulstes (rechts) führt. Die Ostseite erreicht man, in dem man in den Sattel zwischen Nadelspitz und Rampenwulst aufsteigt, hier finden sich dann bei einem liegenden Baum die ersten Einstiege (mit Einstiegsaufschrift).



### Tipp:

Die Bohrhakenabstände sind meist derart gering (oft etwas übertrieben), dass sich diese Klettereien gut für beginnende Vorsteiger im 5. Grad eignen.



- |  |   |
|--|---|
| <b>A</b> Earendil (1.SL: 5 ; 2.SL: 7-) | <b>F</b> Numenor (6-)                   |
| <b>B</b> Fingolfin (5-)                | <b>G</b> Celebrimbor (1.SL: 5; 2.SL 7-) |
| <b>C</b> Onodrim (5+)                  | <b>H</b> Frodo (5)                      |
| <b>D</b> J.R.R.T (5+)                  | <b>I</b> Gandalf (8)                    |
| <b>E</b> Feanor (7+)                   | <b>J</b> Galadriel (6+/7-)              |